

# PEK aktuell

PRESSEDIENST DES ERZBISTUMS KÖLN

Erzbistum Köln | Pressestelle

Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

Telefon 0221 1642 1411

Telefax 0221 1642 1610

presse@erzbistum-koeln.de

www.erzbistum-koeln.de

## NACHRICHTEN

### **Aussendung des Altenberger Lichts: „Runter vom Sofa“ Erzbistum Köln – Altenberger Dom – Neuer Diözesanjugendseelsorger**

Altenberg. Von Sonntag, 30. April, bis Montag, 1. Mai, feiert die katholische Jugend die Aussendung des Altenberger Lichts unter dem Motto „Runter vom Sofa! Jesus ist der Herr des Risikos“. In einer feierlichen Messe im Altenberger Dom wird das Licht an der Osterkerze entzündet und geht von dort aus in die Gemeinden und Gemeinschaften im Erzbistum Köln und weit darüber hinaus.

„Das wird in diesem Jahr aus mindestens zwei Gründen ein absolutes Highlight“, ist Stephanie Healy überzeugt. Die junge Sängerin aus dem irischen Galway kommt seit vielen Jahren mit der „Galway To Altenberg Gang“ zum Altenberger Licht ins Bergische Land und wird in diesem Jahr gemeinsam mit anderen Musikern einen Workshop „Offenes Singen“ anbieten. Nach der Sanierung der Jugendbildungsstätte Haus Altenberg gibt es „endlich wieder das volle Programm“ am Vorabend des 1. Mai, unter anderem mit Workshops, Sofa-Aktion, Musik und einer Vigil um 23 Uhr. Bei der feierlichen Aussendungsmesse am nächsten Morgen wird Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki Pfarrer Tobias Schwaderlapp als neuen Diözesanjugendseelsorger einführen.

Mit dem Motto „Runter vom Sofa! Jesus ist der Herr des Risikos“ greift das Altenberger Licht 2017 ein Wort von Papst Franziskus auf, das dieser beim Weltjugendtag 2016 in Krakau an die Jugendlichen gerichtet hatte: Die Freundschaft mit Christus sei kein Sonntagsspaziergang. Sie stelle vielmehr ein Wagnis dar, bei dem es darum gehe, aus einem Leben mit Gott heraus mutig, bewusster und erfüllter zu leben.

„Wer aus der Freundschaft mit Christus lebt, der muss das Risiko eingehen, Verantwortung zu übernehmen und sich für eine gerechtere, bessere Welt einzusetzen“, erläutert der neue Diözesanjugendseelsorger Tobias Schwaderlapp (34). „Im Jahr der Landtags- und Bundestagswahl, in Zeiten von weltweit flüchtenden Menschen, in den aufgeregten Diskussionen um die Zukunft, in Zeiten wachsenden Kapitalismus und fehlender Solidarität, in tiefgreifenden Veränderungen und Verunsicherungen unserer Kirche, müssen wir runter vom Sofa und raus auf die Straße, weil wir den Menschen etwas zu sagen haben“, ist sich Schwaderlapp durchaus auch der politischen Dimension des Mottos bewusst.

11.04.2017

Redaktion:

Christoph Heckeley (verantw.),  
Michael Kasiske, Sarah Meisenberg,  
Mareike Thieben, Christina Weyand

Themen:

- Altenberger Licht 2017
- Sommerprogramm Domforum

Das Erzbistum Köln ist Teil der katholischen Kirche und das mitgliederstärkste Bistum in Deutschland. Über zwei Millionen Katholiken leben hier in 180 Seelsorgebereichen links und rechts des Rheins zwischen Bonn, Düsseldorf und Wuppertal. Über 2.000 Mitarbeitende stehen im pastoralen Dienst und gestalten zusammen mit den vielen engagierten Ehrenamtlichen das Leben in den Gemeinden und in den rund 800 Kirchen. Fast in der Mitte des Erzbistums liegt der Bischofssitz in der Stadt Köln. Das Erzbistum wird geleitet von Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki.

Das Programm beginnt am Sonntag, 30. April, um 16 Uhr. Übernachtet wird in Haus Altenberg und in Zelten rund um die Jugendbildungsstätte.

Der Programmablauf am Montag, 1. Mai:

10 Uhr Heilige Messe mit Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki im Altenberger Dom, mit Einführung des neuen Diözesanjugendseelsorgers Pfarrer Tobias Schwaderlapp, und mit der Entzündung und Aussendung des Altenberger Lichts. Im Anschluss besteht die Gelegenheit zum Eintopfessen vor dem Dom. Die Messe wird LIVE übertragen auf domradio.de.

Seinen Ursprung hat das Altenberger Licht in der Nachkriegszeit. Unter dem Erfahrungsschock des Zweiten Weltkriegs haben 1950 junge Menschen zum ersten Mal das Altenberger Licht für die katholische Jugend Deutschlands auf den Weg gebracht. Infos und Programm:

[www.altenbergerlicht.de](http://www.altenbergerlicht.de)

Pressekontakt: Dieter Boristowski, Erzbistum Köln, Abteilung Jugendseelsorge, Tel.: 01520 1642 220, [dieter.boristowski@erzbistum-koeln.de](mailto:dieter.boristowski@erzbistum-koeln.de) (pek170411-Boristowski)

## Sommerprogramm des Domforums beginnt im Mai

### Erzbistum Köln – „Kölner Kirchen im Blick“ – 175 Jahre Dombau-Verein

Köln. Am 1. Mai startet das Sommerprogramm des Domforums „Kölner Kirchen im Blick“ mit einem breiten Angebot an Kirchenführungen. So erinnert die Führung „Und fertig wird er doch. Der Zentral-Dombau-Verein und die Domvollendung“ an das 175-jährige Bestehen des Zentral-Dombau-Vereins, zu dem es parallel vom 24. Juni bis 04. September eine Ausstellung im Domforum geben wird. Die beiden Reihen nächtlicher Domführungen „Nacht-Raum Dom“ und „Mein Dom. Abendliche Glaubenswege“ werden fortgeführt. In der Reihe „Dom für Spürnasen“ können Kinder den Dom kennenlernen; Bilder und Symbole werden altersgerecht erklärt.

Das vollständige Programm erscheint am 11. April. Programmhefte können kostenlos abgeholt oder im Internet als PDF-Datei heruntergeladen werden. Das Domforum ist das Begegnungszentrum der katholischen Kirche Kölns und das Besucherzentrum des Kölner Doms. Es liegt zentral direkt gegenüber vom Hauptportal der gotischen Kathedrale.

Weitere Informationen: [www.domforum.de](http://www.domforum.de) (pek170411-domforum/nau)